



© shutterstock/Yasni

**Praxisworkshop Chemieindustrie:
Perspektiven für eine energieeffiziente
und CO₂-arme Produktion**



Datum: **22.11.2021, 9:30 - 15:00 Uhr**



Ort: **Webkonferenz (via Zoom)**



Moderation: **Armin Kühn**, Deutsche Energie-Agentur (dena)

09:20 Einlass (Anmeldung, Technik-Check)

The Big Picture: Rahmenbedingungen, technologische Trends und Klimastrategien

09:30	<p>Begrüßung und Einführung: Rolle der Minderung energiebedingter Treibhausgasmissionen der chemischen Industrie und aktuelle politische Entwicklungen</p> <p>Andreas Kuhlmann, Vorsitzender Geschäftsführer, dena Dr. Jörg Rothermel, Leiter der Abteilung Energie, Klima und Rohstoffe, VCI</p>
10:00	<p>Trends der Forschung zu Energieeffizienz in der chemischen Industrie</p> <p>Prof. Dr. Jörg Sauer, Institutsleiter für Katalysatorforschung und -technologie am Karlsruher Institut für Technologie (KIT)</p>
10:20	<p>Klimabilanzierung und -strategiesetzung am Beispiel des Spezialchemiekonzerns Clariant</p> <p>Dieter Regnat, Program Manager Sustainable Operations, Clariant</p>
10:40	Diskussion

10:50 Kurze Pause

Best Practices und innovative Lösungen zur Energie- und CO₂-Einsparung (inkl. Ausstellerforum)

11:00	Dampfre cycling mittels Kompressionstechnologie – Erfolgsbeispiel aus der Praxis zur Dekarbonisierung der Dampferzeugung Christof Fleischmann, Vertriebsingenieur, Spilling Technologies Frank Tegen, Vice President Engineering, Fresenius Kabi
11:20	Solare Prozesswärme – CO₂-neutrale Heißwassererzeugung zur Herstellung von Bitumenemulsionen Stefan Heberle, Chemiker Produktion und Entwicklung, BABIC Bayerische Bitumen-Chemie
11:40	Stand und Zukunft der Flexibilisierung industrieller Kraft-Wärme-Kopplung Christoph Gardlo, Chief Operating Officer, ES·FOR·IN
12:00	Verkleinerung des Product Carbon Footprints durch Kreislaufführung - Eisenchlorid-Recycling bei Bayer Crop Science Dr. Frank Weyrich, Technischer Leiter Dormagen, Bayer
12:20	Diskussion
12:30	Pitches zum digitalen Ausstellerforum

12:45 Mittagspause

13:30	Ausstellerforum (in Form von parallelen Breakout-Sessions, jeweils zwei Runden)				
	Raum 1: Aufkonzentrierung von Abwässern unter Nutzung des Prinzips der Verdunstung	Raum 2: Intelligente Messlösung zur Erfassung von Wärme- und Luftströmen *	Raum 3: KI-IoT-Lösung für effizienten und kostenoptimierten Betrieb chemischer Anlagen	Raum 4: Nachhaltige Nutzung von Industrieschmierölen	Raum 5: H₂-KWK in der Chemieindustrie

Fördermöglichkeiten für Energieeffizienz- und Klimaschutzmaßnahmen

14:15	Profitieren von erweiterten Fördermöglichkeiten für Investitionen in Ressourceneffizienz und Klimaschutz Petra Bühner, Prokuristin, Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)
14:50	Zusammenfassung und Schlusswort

15:00 Ende der Veranstaltung

* unter Vorbehalt, Anfrage in Bearbeitung

Die Veranstaltung erfolgt im Rahmen des Projekts „Leuchttürme für CO₂-Einsparung in der Industrie“ im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie. Der Workshop findet in Kooperation mit dem Verband der Chemischen Industrie (VCI) statt.